

Camin/ein Feuer für die Hund auffzumachen/ stehen / die Kammer sol auch in der mitte ein Kel haben/damit der Wust vnd Vnflat ab vnd weg fließen möge/die Maweren sollen mit Kalck schön gedüncht/angestrichen/oder von Brettern wol zusammen gefügt seyn/damit weder Spinnen noch sonst ander Vngezifer darein nesten können/ die Fenster sollen auch vor den Fliegen wol bewahrt seyn/ein kleines Thürlein oder Loch sol allzeit offen stehen / durch welches sie sich zu reinigen vnd zu ertüftigen auß vnnnd ein gehen mögen / der Jägerknecht sol die ander Kammer für sich / sein Horn/



Rupplen vnd anders dergleichen sachen mehr haben. Man sol auch achtung geben/das die Hund auß keinem Erz oder Kupferin Gefäß oder Geschirr trincken / denn beyde Mettal inen sehr giftig vnnnd schädlich seyn. Es sollen auch alle zeit kleine Kästen in dem Jägerhaus stehen/darinnen verschnitten Brot lige/damit die Hund so zu weilen frantck vnd nicht lustig zu essen/wenn sie widerum zu recht kommen/ alsdenn das Brot finden mögen.

Das sechzehende Capitel.

Vom Jägerknecht/wie derselbige die Hund auffziehen vnd abrichten sol.



Der Jägerknecht sol Holdselig / Höflich vnd Lieblich seyn/vnd die Hund von Natur lieb haben. Er sol wol zu Fuß seyn vnd guten Athem haben/so wol in sein Horn als in sein Weinstfesch zu blasen / Alle Tag sol er die Hund sein frisch vnd sauber wischen vnd buzen/darnach sol er sein Horn nemmen / vnd ein Hiff acht oder zehen daher blasen / die Hund freudig vnd lustig zu machen/ vnd zu ihme ruffen / Wenn sie denn zu ihme kommen vnd vmb ihn her lauffen vnnnd springen/sol er sie an kuppeln/doch acht haben das er die Hund vñ Hündtin/damit sie sich nicht beißen/zu hauff kuppeln/vnnnd wenn er junge Hund hat / sol er dieselben zu der alten Hündtin kuppeln/damit sie zu folgen gewöhnen. Er sol ihnen auff allerley gute Bislein / als von Fleisch vnd weichen Beinlein/sie abzurichten vnd zu sich gewöhnen in einem Wendöser nachtragen/bey sich haben vnd ihnen geben/ Sol sie auch auff die grüne Fruchtfelder/Wider/ Wisen vnd Auwen spacieren auß vnd vmbher führen/so wol sie anzuführen/wenden/abzurichten vnd anzuhengen/als das Vieh vnnnd Schaff auff dem Felde/durch welche sie hin vnd wider vmbgeföhrt sollen werden/ zu erkennen vnd desselbigen gewöhnen lehrnen/vnd so der Hund einer were/der solches Vieh anlaffen vnd anfallen wolte/sol man denselbigen zu einem Hamel oder Wider ankuppeln/ vnd so lang in beißen / schelten vnd betrauwen/bis das er verstehen lehre/ solches nicht mehr zu thun. Er sol die Hund auch für die Bawder wilden Källen führen / vnnnd wenn sie dieselben anfallen wolten/ sie straffen vnnnd betrauwen/den junge Hund sonst von Natur dieselbigen vber auß sehr lieben / wenn sie nun also vmbher